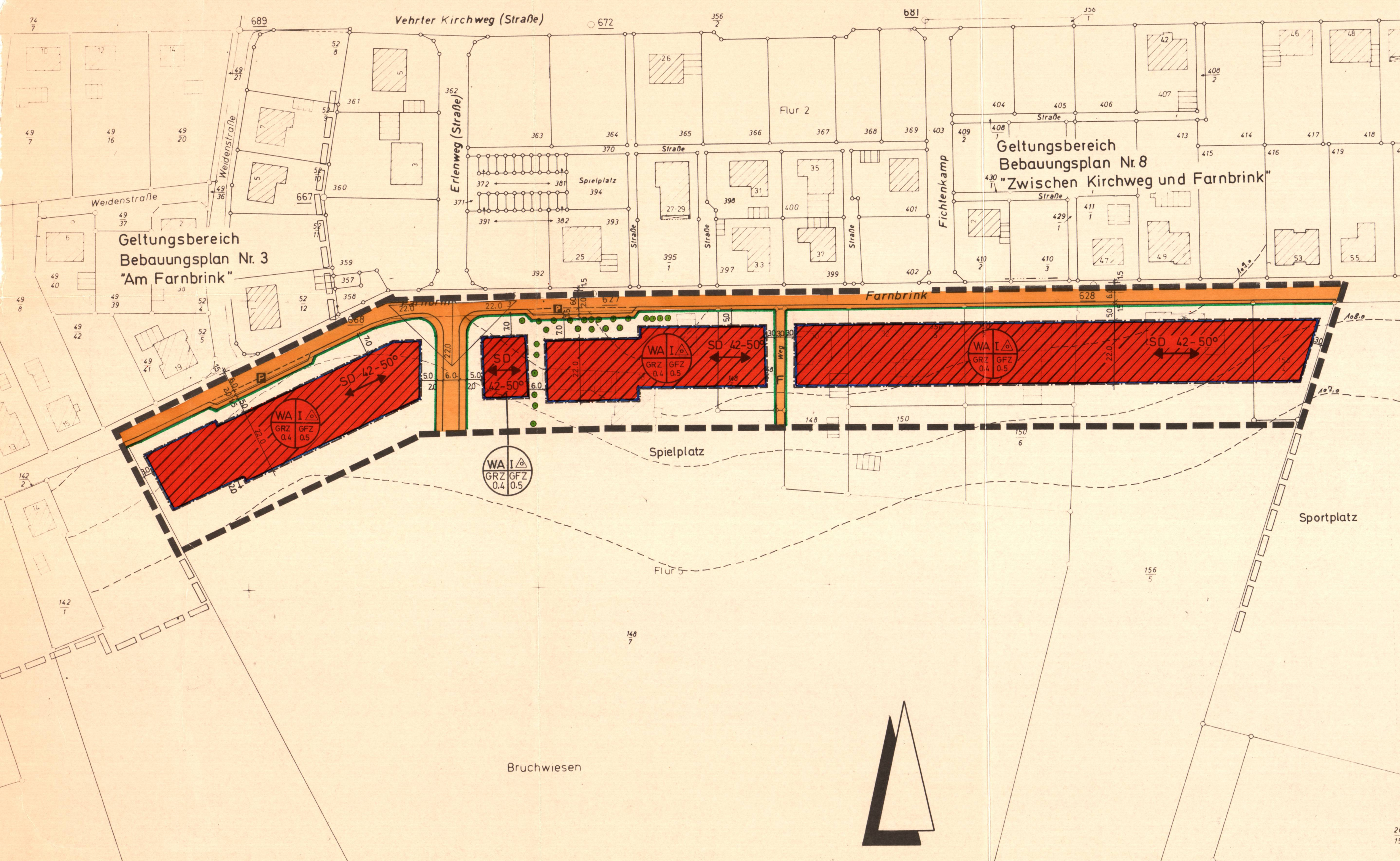




# GEMEINDE BELM OT. VEHRTE

## BEBAUUNGSPLAN NR. 10

### "SÜDLICH FARNBRINK"



Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weist die städtebaulich bedeutsamen baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach (Stand vom 24.3.1980). Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei.

Die Übertragbarkeit der neu zu bildenden Grundstücksgrenzen in die Örtlichkeit ist einwandfrei möglich.

Osnabrück, den 11.6.1981  
KATASTERAMT

M. 1:1000



Im Auftrage:  
*[Signature]*

Niedersächsische Vermessungs- und Katasterverwaltung  
Auszug aus dem Flurkartenwerk

Stadt-Landkreis Osnabrück  
Gemeinde Belm  
Gemarkung Vehrte  
Flur 2 u. 5  
Gesch. Buch. .... Nr. 2932/80

Osnabrück den 24.3.1980  
Beglaubigt  
Katasteramt  
Im Auftrage  
*[Signature]*

Vervielfältigungserlaubnis erteilt  
Eine Gewähr für die Richtigkeit wird nur für urchriftlich beglaubigte Ausfertigungen übernommen

#### PLANZEICHENERKLÄRUNG

- I. BESTANDSANGABEN**
- Gemarkungsgrenze
  - Flurgrenze
  - Flurstücks- bzw. Eigentumsgrenze mit Grenzmal
  - Höhenlinie mit Höhenangabe über NN
  - Wohngebäude mit Hausnummer
  - Wirtschaftsgebäude, Garagen
- Im übrigen wird auf die Planzeichenvorschriften DIN 18702 für großmaßstäbige Karten und Pläne verwiesen

#### II. FESTSETZUNGEN DES BEBAUUNGSPLANES

##### ART DER BAULICHEN NUTZUNG

WA Allgemeines Wohngebiet

##### MASS DER BAULICHEN NUTZUNG, BAUWEISE, BAULINIEN, BAUGRENZEN

- I Zahl der Vollgeschosse (Hochstgrenze)
- GRZ Grundflächenzahl
- GFZ Geschosflächenzahl
- Nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig
- Baugrenze
- Stellung baulicher Anlagen, längere Mittelachse des Hauptbaukörpers gleich Firstrichtung

##### VERKEHRSFLÄCHEN

- Straßenverkehrsflächen
- F Fußweg
- Straßenbegrenzungslinie, Begrenzung sonstiger Verkehrsflächen
- öffentliche Parkflächen

##### SONSTIGE FESTSETZUNGEN

- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes Nr.
- Grenzen der räumlichen Geltungsbereiche der anschließenden Bebauungspläne
- Bäume zu erhalten gem. § 9 (1) 25bBBauG

##### HINWEIS

- Sichtdreieck mit Höhenbeschränkung auf 0,80m über fertiger Straße für Einzäunung und Bepflanzung

##### Textliche Festsetzungen

###### § 1 Gebäudehöhen

###### a) Sockelhöhe

Die Sockelhöhe (Höhe des Erdgeschoßfußbodens) der Gebäude darf, gemessen von Oberkante fertiger Straße in der Mitte des Gebäudes, 0,50 m nicht überschreiten.

###### b) Traufenhöhe

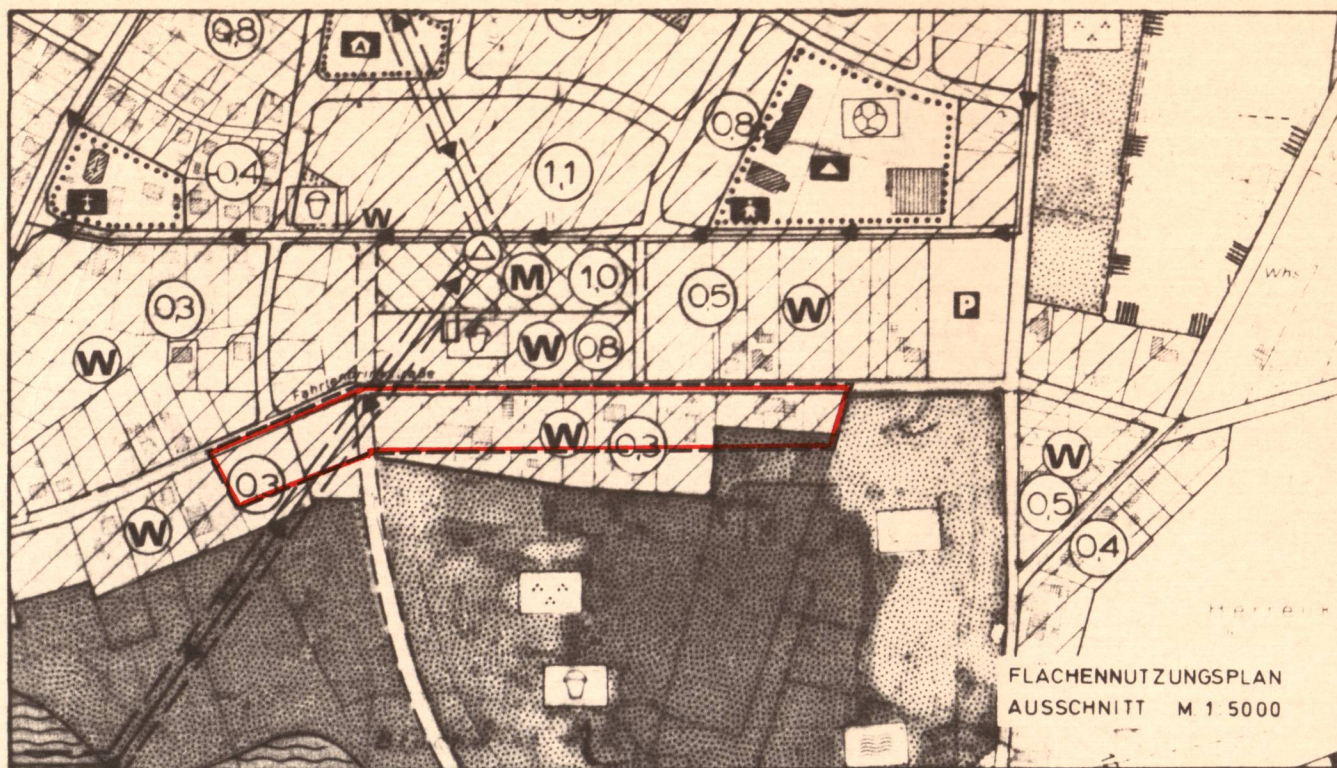
Die Traufenhöhe der Gebäude darf, gemessen von Oberkante Erdgeschoßfußboden bis zum Sparrenanschnittspunkt mit der Außenkante des aufgehenden Außenmauerwerkes, 3,25 m nicht überschreiten.

###### c) Firsthöhe

Die Firsthöhe der Gebäude darf, gemessen von der Straßenkrone in der Mitte des Gebäudes bis zum Schnittpunkt der Sparrenoberkante im First, 10,00 m nicht überschreiten.

###### § 2 Ausnahme von der Zahl der Vollgeschosse

Die Baugenehmigungsbehörde kann im Einvernehmen mit der Gemeinde gem. § 31 (1) BBauG von der Zahl der Vollgeschosse eine Ausnahme um plus 1 Vollgeschosß zulassen, sofern es sich um ein Vollgeschosß im Dachraum handelt und die festgesetzten Gebäudehöhen eingehalten werden.



## GEMEINDE BELM OT. VEHRTE

### BEBAUUNGSPLAN NR. 10

#### "SÜDLICH FARNBRINK"

Der Rat der Gemeinde Belm hat am 23.1.1980 gemäß § 2 (1) BBauG vom 18.8.1976 (BGBl. I S. 2256) in der zur Zeit gültigen Fassung die Aufstellung dieses Bebauungsplanes beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss ist am 4.2.80 ortsüblich bekanntgemacht worden.

Belm, den 18. Juni 1981

*[Signature]*  
Bürgermeister



*[Signature]*  
Gemeindedirektor

Der Entwurf dieses Bebauungsplanes mit Begründung hat gemäß § 2 (6) BBauG über die Dauer eines Monats vom 30.12.80 bis 2.2.81 einschließlich öffentlich ausgelegen. Ort und Zeit der öffentlichen Auslegung sind am 22.12.80 ortsüblich bekanntgemacht worden.

Belm, den 18. Juni 1981

*[Signature]*  
Bürgermeister



*[Signature]*  
Gemeindedirektor

Aufgrund der §§ 6 und 40 der Niedersächsischen Gemeindeordnung (NGO) in Verbindung mit den §§ 2, 9 und 10 des Bundesbaugesetzes (BBauG), der Baunutzungsverordnung (BauNVO), der Planzeichenverordnung (PlanZVO), sowie dem § 1 der Niedersächs. Verordnung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes (DVBBauG), alle in der zur Zeit gültigen Fassung, hat der Rat der Gemeinde Belm in der Sitzung am 27.5.81 die aus nebenstehenden zeichnerischen und textlichen Festsetzungen bestehende Satzung beschlossen.

Belm, den 18. Juni 1981

*[Signature]*  
Bürgermeister



*[Signature]*  
Gemeindedirektor

Genehmigung des Regierungspräsidenten

Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 11 des BBauG in der z. Zt. geltenden Fassung mit Verfügung vom 31. AUG. 1981, Az. 309.11-21102- mit 1. Auflage genehmigt worden. 59008

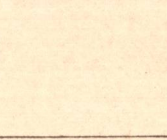
Osnabrück, den 31. AUG. 1981

Bez. Reg. Weser-Ems,  
im Auftrage  
*[Signature]*

Die Genehmigung dieses Bebauungsplanes sowie Ort und Zeit seiner öffentlichen Auslegung sind am 30.10.81 im Amtsblatt für den Landkreis Osnabrück bekanntgemacht worden. Dieser Bebauungsplan ist mit Wirkung vom 30.10.81 rechtsverbindlich geworden. Gleichzeitig tritt der Bebauungsplan Nr. 1 außer Kraft, soweit er den Geltungsbereich dieses Bebauungsplanes betrifft.

Belm, den 9.11.1981

*[Signature]*  
Bürgermeister



*[Signature]*  
Gemeindedirektor

Für die Erarbeitung des Planentwurfes  
Osnabrück, den 31.10.1980

INGENIEURPLANUNG  
Feldkamp 10b Witschel  
Kölleken 11 49399  
4500 Osnabrück